



Ortsgemeinde Mehren

Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 14. August 2014

Zunächst informierte der Ortsbürgermeister über den aktuellen Sachstand der Sanierungsarbeiten an der Freilichtbühne. Die Arbeiten sollen bis Ende September / Anfang Oktober fertiggestellt sein.

Unter TOP 2 erläuterte der Ortsbürgermeister den aktuellen Sachstand bzgl. der vom LBM Diez angemahnten Kostenbeteiligung für das Aufnehmen und Neuverlegen vorhandener Bordsteine, sowie über das Abstimmungsverfahren gemäß § 5 IV Landesstraßengesetz für den Ausbau der K24, weshalb ein Planfeststellungsverfahren entbehrlich ist. Die Ausbaumaßnahme wird ca. 3 Monate andauern. Während dieser Zeit werden jeweils Teilbereiche der K 24 vollständig gesperrt. Nähere Informationen hierzu können erst nach Absprachen mit der Projektleitung und dem ausführenden Unternehmen erfolgen. Des Weiteren sind noch keine Details bzgl. der notwendigen Änderungen des öffentlichen Nahverkehrs, insbesondere der Schülerbeförderung bekannt. Die Planungen hierzu laufen und werden umgehend nach Bekanntgabe dem Rat sowie der Öffentlichkeit mitgeteilt.

Als nächstes befasste sich der Ortsgemeinderat mit Friedhofsangelegenheiten. Der Vorsitzende berichtete über die letzte Friedhofsausschusssitzung vom 25. Juni 2014 und erläuterte den hier vorgestellten Jahresabschluss des Friedhofes für 2013. Des Weiteren wurden die in diesem Jahr anstehenden Maßnahmen besprochen. Bzgl. der anstehenden Malerarbeiten an der Friedhofshalle informierte der Ortsbürgermeister wie folgt:

Durch die Zusatzvereinbarung über die Unterhaltung, Verwaltung und Beaufsichtigung des kirchlichen Friedhofs Mehren vom 19.02.2013 kann die Kirchengemeinde mit Zustimmung des Friedhofsausschusses die Ortsgemeinde Mehren mit deren Zustimmung die Planung, Ausschreibung und Durchführung übertragen. In seiner Sitzung vom 24.06.2014 hat der Friedhofsausschuss der Übertragung zugestimmt. Seitens der Ortsgemeinde Mehren ist nunmehr das Einverständnis erforderlich. Die Kosten für die Maßnahme werden über den Haushalt der Ortsgemeinde finanziert. Die Maßnahme wird nach der Fertigstellung abgerechnet und der jeweilige Kostenanteil von den Ortsgemeinden angefordert. Der Ortsbürgermeister wurde ermächtigt, die notwendigen Aufträge im Benehmen mit den Beigeordneten zu vergeben.



Ortsgemeinde Mehren

Im Anschluss informierte der Ortsbürgermeister bzgl. Wirtschaftswegebaumaßnahmen wie folgt:

- Wie bereits bei der letzten Ratssitzung angekündigt und vorab besprochen, wurde mittlerweile der Wirtschaftsweg Burgwiese, sowie der hier vorhandene Graben durch die Fa. Schumacher, Eitorf freigeschnitten.
- Mit der Maßnahme verbunden wurde, wie ebenfalls angekündigt der dringend notwendige Freischnitt des Wirtschaftsweges „Auf dem Harderst“.

Die beiden Maßnahmen wurden durch den Beigeordneten Reinhard Kramer begleitet.

- Über Schlegelarbeiten und Grabensohlereinigung in der Gemarkung Mehren im Mai 2014 und die hierfür angefallenen Kosten.
- Am Wirtschaftsweg Burgwiese / Waldstraße musste ein Durchlass wieder geöffnet werden
- Am Wirtschaftsweg Lichtenberg wurden im Juli wie vorab besprochen div. Risseversiegelungen durch den Bauhof durchgeführt.

Die Ableitung des anfallenden Oberflächenwassers im Bereich des Wirtschaftsweges „Zur Heide“ gestaltet sich weiterhin schwierig. Aus diesem Grund wurden am 15.05.2014 im Rahmen eines Ortstermins weitergehende Maßnahmen mit Herrn Heinrich Roscher, der Fa. Bay, Flammersfeld sowie dem Ortsbürgermeister besprochen. Diese wurden dem Rat vorgestellt. Der Ortsgemeinderat stimmte den seinerzeit besprochenen und heute erläuterten Maßnahmen zu.

Von der Holzbrücke am Weiher bis zum Lichtenberg hängen viele Äste in den Weg (Westerwaldsteig). Hier ist ein Rückschnitt nötig. Der Vorsitzende soll dies mit einplanen.

Unter TOP 5 der Tagesordnung wurde die in diesem Jahr anstehende Seniorenfeier besprochen. Der Termin wurde auf den 08.11.2014 festgelegt. Im Anschluss informierte der Ortsbürgermeister den Ortsgemeinderat wie folgt:

Über die Höhe der für Pflegemaßnahmen im Bereich Dorfplatz, Parkplatz, Kirchentreppe, Freilichtbühne bis Insektenhotel und Brunnen Fw - Haus angefallenen



Ortsgemeinde Mehren

Kosten. Der Ortsbürgermeister dankte Ratsmitglied Werner Kuhnle für die hier geleistete Mitarbeit.

Der Bauhof wurde angewiesen in regelmäßigen Abständen die Grünanlagen am Dorf-/Parkplatz, Brunnen Fw - Haus und am Kindergarten zu pflegen.

Am Sonntag, den 21. September 2014 findet um 15.00 Uhr in Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendamt und der Kirchengemeinde Mehren ein Kindertheater auf der Freilichtbühne statt.

Die Fa. Schäfer Hörgeräte bietet allen örtlichen Vereinen an ihre Feste zu unterstützen, wenn hier das Werbebanner der Fa. aufgehängt wird.

Die Kreisverwaltung teilt in einem Schreiben mit, dass der Haushaltsplan 2014 / 2015 der Ortsgemeinde Mehren genehmigt wurde und es keine Beanstandungen gab.

Die Termine für Anträge auf Gewährung von Zuweisungen aus dem Investitionsstock und der Dorferneuerung werden bekannt gegeben.

Der Schaden an der Ortsbeleuchtung durch den LBM Diez wird durch die Fa. SAG, Waldbröl behoben. Diese hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben.

Die Sanierungsmaßnahme an der Kirchentreppe wurden fertiggestellt und dem Rat anhand digitalem Bildmaterial vorgestellt. Das örtliche Steinwerk empfiehlt noch das Einbringen einer Wassersammelrinne oberhalb der Treppe.

Unter dem Punkt Verschiedenes wurden folgende Themen erörtert:

Am 15. - 18.10.2014 soll eine Schulungsveranstaltung der VG-Verwaltung bzgl. Haushaltssystematik und der Prüfung der Jahresabschlüsse, sowie der Verwaltungsgliederung stattfinden. Seitens der Ratsmitglieder besteht kein Interesse an einer Teilnahme.

Am 16.08.2014 findet von 14.00 - 18.00 die Kinderferienaktion am Feuerwahrhaus statt. Details hierzu wurden besprochen.

Das diesjährige Erntedankfest findet am 05.10.2014 statt. Notwendige Vorbereitungsstermine wurden auf den 27. September, ab 13.30 Uhr und den 04. Oktober ebenfalls 13.30 Uhr festgelegt.



Ortsgemeinde Mehren

Der 15.11.2014 wurde als möglichen Termin für einen Ausflug des Gemeinderates festgehalten.

Die Holzbrücke über den Mehrbach (am Weiher) müsste in naher Zukunft gestrichen werden. Diese Arbeiten sollen in Eigenleistung erfolgen. Notwendige Planungen hierzu sollen durch den Vorsitzenden erfolgen.

Seitens des Rates wurde beantragt den Durchfluss des Weihers im Winter auf ein Minimum zu senken, damit dieser leichter und sicherer zufrieren kann. Der Ortsbürgermeister wird sich darum kümmern.

Der Ortsbürgermeister erläuterte den Sachstand zur 750 Jahr-Feier, welche für den 15./16. Aug. 2015 angedacht ist.

Während der Einwohnerfragestunde wurden Fragestellungen zur Vollsperrung der K 24 und zur 750 Jahr Feier erörtert.